

# Cassandra und die Birds of Preys

Von DCMarvelFan

## Kapitel 2: Der Sprachkurs

Cassandra genoss die frische Nachtluft als sie zusammen mit Stephanie sich über die Dächer von Gotham schwang.

Man hatte fast das Gefühl sie würden fliegen, zu nächst schien es als ob die ganze Stadt ruhig da lag. Doch dann zerriss ein Schrei die Nachtluft Cassandra und Stephanie folgten ihnen.

Schauten über ein Dach da sahen sie es.

Eine drei Mädchen etwas jünger als Stephanie wurden von einer Bande Männer bedrängt, diese trugen Strumpfmasken die auf der einen Seite schwarz und auf der Seite weise waren. Dem nach gehörten sie zu der Two-Faces Bande.

Cassandra reagierte sofort sprang vom Dach in die Gasse genau zwischen die Bande und ihren Opfern.

Die Männer riss die Augen auf als Orphan wie sich Cassandra nannte, sahen, sie war nicht so bekannt wie der Rest der Batfamilie, also jagte sie ihnen diesen Menschen nicht so viel Angst ein. Doch einen Eindruck hinterließ sie in ihrem Kampfanzug auf jedenfalls.

Cassandra ging in Kampfposition, und der erste Schläger kam auf sie zu gerannt diesen Überwältigte sie ihn mühe los. Genauso wie den zweiten, den dritten, vierten und den fünften, als der sechste bewusstlos auf dem Boden lag ergriffen die anderen die Flucht.

Die Mädchen sahen Cassandra an, wenn sie keine Maske getragen hätte sie gesehen das Cassandra sie freundlich anlächelte.

Stattdessen holte sie ihren Mauerhacken hervor und schoss sich auf das Dach wo Stephanie auf sie wartete.

„10 Minuten und 30 Sekunden du hast gebraucht um die Typen um zu hauen“, sagte Stephanie.

Cassandra nahm ihre Maske ab und grinste sie an.

Ja sie musste zu geben, das ihr Spaß gemachte hatte.

Irgendwann in dieser Nacht saßen, die beiden am Rande eines Daches und beobachteten was sich da unten auf der Straße abspielte.

„Du Cass ich habe gehört, dass die Band Black Canary in der Stadt ist, wollen wir Morgen dort hing gehen? Wird sicher lustig?“, fragte Steph.

Cassandra schaute nach unten auf die Straße. Sie mochte Musik, sie liebte es zu Tanzen. Aber Konzerte war voller Menschen es war eng, es war Laut und außerdem war da noch eine Sache.

„Ich kann nicht, ich habe Sprachkurs“, antwortete Cassandra.

„Oh ich verstehe“, meinte Steph.

Der Sprachkurs war für Cassandra sehr wichtig er half ihr besser zu sprechen, auch wenn es ihr immer noch schwerfiel, doch seit sie diesen Kurs besuchte, glaubte sie, dass es besser ging.

Am nächsten Abend fuhr Cassandra auf den Parkplatz des Rathauses, wo der Sprachkurs stattfinden würde. Sie setzt sich in das Zimmer ganz vorne hin. Eigentlich war der Kurs vor allem für Immigranten gedacht, aber als Stephanie aus der Zeitung vorgelesen hatte das man diesen Kurs machen konnte ohne einen solchen Hintergrund zu haben, hatte Cass es sofort war genommen. Die Tische des Raumes waren angeordnet wie bei einer Schule, und wie immer setzte sich Cassandra ganz vorne hin. In Laufe der Zeit traf sich andere Mitglieder dem Kurse ein Setzen sich an die Tische. Niemand bemerkte den blonden Mann der einen Lederakten Koffer bei sich trug neu und im Kurs dazu gekommen war. Der Leiter des Kurses tauchte auf begrüßte sie alle und der Unterricht begann.

Niemand bemerkt wie der Fremde langsam seinen Koffer auf den Tisch legte und eine vergoldete Maske herausholte und sich diese Aufsetzte, und bevor jemand reagieren konnte begann die Medusamaske ihre Macht zu wirken, während Cass und alle anderen im Raum die Sinne schwanden.